

NEUN MAGISCHE INSELN – AUCH ALS APP



CERTIFIED
AZORES
REGION
BY NATURE

TERCEIRA: DAS JUWEL DER ZENTRALGRUPPE



VISITAZORES.COM



AZORES
2020



GOVERNO
DOS AÇORES

PORTUGAL
2020

UNÃO EUROPEIA
Fundo Social Europeu

AZOREN: INSELZAUBER DER BESONDEREN ART

Fernab des Massentourismus mitten im Atlantik zwischen Europa und Amerika gelegen – und doch nur wenige Flugstunden von Deutschland entfernt – zählen die Azoren zu den letzten Naturparadiesen. Die neun Inseln vulkanischen Ursprungs sind ideal für erholsamen Aktivurlaub und begeistern mit ihrer Vielfalt. Bei ganzjährig subtropisch mildem Klima sind die Landschaften ein Eldorado für Wanderer und Entdecker, ist das Meer ein Top-Ziel für Taucher sowie die Wal- und Delfinbeobachtung – das reiche Kulturerbe nicht zu vergessen. Wie schön, dass diese magische Inselwelt näher liegt als man denkt und dass man hier herzliche Gastfreundschaft zu attraktiven Preisen genießt!



Caldeirão do Corvo

Titelbild: Panoramablick über Terceiras Hauptstadt Angra do Heroísmo

TERCEIRA

- Einwohner: 56.062*
 - Hauptstadt: Angra do Heroísmo
 - Gesamtfläche: 400,28 km²
 - Länge: max. 30 km
 - Breite: max. 18 km
 - Küstenlänge: 127,56 km
 - Höchste Erhebung: Serra de Santa Bárbara, 1.021 m
 - Koordinaten: 38°43'47" N, 27°19'11" W
- *Quelle: SREA, Serviço Regional de Estatística dos Açores, Stand 2011



- | | | | |
|-------------------|---|--------------------|--|
| Stadt | Schnellstraße | Flughafen | UNESCO-Weltkulturerbestätte |
| Hauptstadt | Hauptstraßen | Yachthafen | Golfplatz |
| Ort | Nebenstraßen | Naturschwimmbekken | Vulkanische Phänomene |
| Dorf | Nebenwege | Strand | Höhle |
| Ponta Örtlichkeit | Wanderwege | Leuchtturm | Natur- und Landschaftsschutzgebiete |
| Höhe | Detaillierte Informationen:
wanderwege.visitazores.com | | RESERVA NATURAL · ZONA DE PROTECÇÃO ESPECIAL |

Nur wenige Flugstunden von Deutschland entfernt

TERCEIRA: DAS JUWEL DER ZENTRALGRUPPE

Terceira heißt übersetzt „die Dritte“, denn sie wurde als dritte Insel der Azoren von der einst großen Seefahrernation Portugal entdeckt. Die zufällig auch flächenmäßig drittgrößte Insel liegt am Ostrand der Zentralgruppe des Archipels und nimmt in vielerlei Hinsicht eine Sonderstellung ein. Herausragend ist allein schon ihre historische Bedeutung; die UNESCO-geschützte Inselmetropole Angra do Heroísmo war nicht nur für einen Zeitraum von rund 65 Jahren die Hauptstadt der Azoren, sondern sogar zweimal in der Geschichte Portugals – wenngleich jeweils nur kurz – die Hauptstadt des Landes. Vor allem in puncto Kultur und Küche ist Terceira bis heute die Nummer 1! Es gibt viele gute Gründe für einen Besuch dieses Kleinods. Die wichtigsten finden Sie auf den folgenden Seiten.



Abendidylle im kleinen Hafen Porto de São Mateus



Igreja da Misericórdia

SIGHTSEEING-HÖHEPUNKTE

- **Sé Catedral**
Die größte Kirche der Azoren wurde 1570–1618 erbaut. Neben dem Portal erinnert eine Statue von Johannes Paul II. an seinen Besuch 1991.
- **Convento de São Gonçalo**
Der einstige Konvent der Klarissinnen nennt eine der schönsten Barockkirchen des Archipels sein Eigen.
- **Palácio dos Capitães Gerais**
Der ehemalige Amtssitz der Generalkapitäne war zuvor Teil des Jesuitenkonvents und wurde ab 1776 repräsentativ umgestaltet.
- **Museu de Angra**
Das städtische Museum beherbergt eine umfangreiche Ausstellung zur Inselgeschichte und der Seefahrt.
- **Jardim Duque da Terceira**
Der einladende Stadtpark zieht sich den Hang hinauf bis zum Obelisken Alto da Memória – Traumblick über Stadt, Meer und den Monte Brasil!
- **Castelo de São João Baptista**
Die imposante Festungsanlage am Fuß des Monte Brasil, der auch zum Wandern einlädt (siehe S. 9), war ab dem 17. Jh. eines der bedeutendsten Bollwerke im Atlantik.

10 gute Gründe für einen Terceira-Urlaub

1. UNESCO-WELTKULTURERBE

Paläste, Herrenhäuser, Klöster und Kirchen im Glanz der Renaissance, liebevoll angelegte Gärten und buntes Treiben in Straßen und Gassen. Willkommen in Angra do Heroísmo, der schönsten Stadt der Azoren!

Angra, so die Kurzform der rund 18.000 Einwohner zählenden Hauptstadt Terceiras, erstreckt sich zwischen den historischen Festungen São Sebastião und São João Baptista in einer geschützten Bucht am Fuß ihres Hausbergs Monte Brasil. Sie wurde 1534 von der portugiesischen Krone zur Stadt erklärt und im selben Jahr zum Bischofsitz erhoben, war jahrhundertlang der bedeutendste Warenumschlagplatz im Atlantik und von 1766 bis 1832 die Azoren-Kapitale. Die Blüte der später von Königin Maria II. mit dem Beinamen „do Heroísmo“

(~ Heldenhaftigkeit) geadelten Stadt begann im Zeitalter der großen Entdeckungen, als die reich beladenen Schiffe aus den Überseekolonien hier Proviant aufnahmen. Dass der Wohlstand zunehmend Piraten anlockte, bezeugen nicht zuletzt die Überreste gesunkener Galeonen in der Hafengebucht. Den größten Schicksalsschlag der jüngeren Geschichte erlitt Angra durch das Neujahrsbeben von 1980; ihre in Rekordzeit originalgetreu wiederaufgebaute Renaissance-Altstadt steht seit 1983 auf der Liste des UNESCO-Weltkulturerbes.



Über vier Kilometer lange Wälle umgeben das Castelo de São João Baptista.

10 GUTE GRÜNDE FÜR EINEN TERCEIRA-URLAUB



Im historischen Zentrum von Angra



Der Miradouro da Serra do Cume mit „Skywalk“

10 gute Gründe für einen Terceira-Urlaub

2. NATURERLEBNIS ZU LANDE

Ob wandern oder Mountainbike fahren, Ausritte hoch zu Ross, eine Jeep-Safari oder auch eine Heißluftballonfahrt: Terceira bietet viele Möglichkeiten für den intensiven Kontakt mit Natur und Landschaft.

Bei so viel Bilderbuchlandschaft, die das Auge mit spektakulären Ausblicken auf tiefblaues Meer und sattgrünes Bergland, auf farbenprächtige Hortensienhecken und seltene Nebelwälder verwöhnt, ist es nicht verwunderlich, dass die Azoren ein wahres Wanderparadies sind. Dabei ist das ganzjährig subtropisch milde Klima, mit mittleren Tageshöchsttemperaturen im Winter von um die 17°C und im Sommer nicht über 26°C, schlichtweg ideal! Nur folgerichtig sind auch auf Terceira neue Wanderwege in Planung bzw. stehen kurz vor ihrer Er-

öffnung, die die bisherigen sieben Routen mit einer Gesamtlänge von rund 43 km um weitere Kilometer bereichern. Die jeweiligen Schwierigkeitsgrade reichen von leicht bis sehr anspruchsvoll; darüber hinaus sind auf der Insel einige faszinierende Vulkanhöhlen begehbar (siehe Seite 14). Sie möchten mehr Action? Auch kein Problem. Für Adrenalinschübe sorgen u.a. attraktive Mountainbike-Pisten „downhill“ oder Canyoning-Abenteuer in abgelegenen Schluchten. Ruhe ist indes bei der reizvollen Vogelbeobachtung geboten.



... wie auch im sattgrünen Bergland eröffnen sich schöne Panoramen.



Bei Wanderungen entlang der Küste...

WANDERN

- **PRC1TER, Mistérios Negros:** Rundwanderung, schwierig, 5 km/2h30
- **PR2TER, Baías da Agualva:** Streckenwanderung, mittel, 4 km/2h00
- **PRC3TER, Serreta:** Rundwanderung, mittel, 7 km/2h30
- **PRC4TER, Monte Brasil:** Rundwanderung, leicht, 7,5 km/2h30
- **PR5TER, Fortes de São Sebastião:** Streckenwanderung, leicht, 5,7 km/2h00
- **PRC6TER, Rocha do Chambre:** Rundwanderung, mittel, 9 km/2h30
- **PRC8TER, Relheiras de São Brás:** Rundwanderung, leicht, 5 km/2h00

Ausführliche Informationen auf <http://wanderwege.visitazoren.com/de>

ANDERE AKTIVITÄTEN

- **Fahrrad-/Mountainbike-Touren:** Monte Brasil, Biscoitos
- **Reiten:** Basalto Clube de Campo, Quinta do Galo
- **Golf:** Clube de Golf da Ilha Terceira
- **Canyoning:** Agualva
- **Vogelbeobachtung:** Cabo da Praia, Paúl da Praia, Ponta das Contendas

www.visitazoren.com



Ein Erlebnis für die ganze Familie...

NATURERLEBNIS

- **Wal- und Delfinbeobachtung**
Ausfahrten von Angra do Heroísmo und Praia da Vitória
- **Schwimmen mit Delfinen**
Ausfahrten von Angra do Heroísmo und Praia da Vitória

ANDERE AKTIVITÄTEN

- **Bootstouren (auch zu den Nachbarinseln der Zentralgruppe)**
Ausfahrten von Angra do Heroísmo und Praia da Vitória
- **Segeln**
Yachthäfen von Angra do Heroísmo und Praia da Vitória
- **Surfen und Bodyboarding**
Praia da Vitória, Baía das Contendas
- **Stand Up Paddle Surfen, Kajak- und Kanufahren**
Bucht von Angra do Heroísmo, Yachthafen von Praia da Vitória, Porto Judeu
- **Wasserski, Banana-Boote und Wakeboards**
Strände von Angra do Heroísmo und Prainha/Praia da Vitória
- **Schnorcheln**
ausgehend vom Hotel do Caracol und dem Yachthafen von Angra (Tauchen siehe Folgeseiten.)

10 gute Gründe für einen Terceira-Urlaub

3. NATURERLEBNIS ZU WASSER...

Die Azoren gehören zu den weltweit zehn besten Reisezielen für die Wal- und Delfinbeobachtung. Die 24 verschiedenen Arten an der Zahl machen ein Drittel dieser auf der Welt existierenden Spezies aus.

Vor den Küsten der Azoren tummeln sich – neben dem Pottwal als Aushängeschild – u. a. Orcas, Sei-, Buckel-, Finn- und sogar Blauwale, die gattungsverwandten Delfine, die oft in Schulen von mehreren dutzend Tieren unterwegs sind, nicht zu vergessen. Einige leben permanent hier wie der Pottwal, andere ziehen auf ihren Wanderungen nur vorbei. Vor allem auf São Miguel, Pico, Faial und Terceira werden von April/Mai bis September/Oktobre mehrstündige Bootsfahrten zur Walbeobachtung und zum Schwimmen mit den so intelligenten

und verspielt-neugierigen Delfinen angeboten, die strengen, ökologisch verträglichen Regeln unterliegen und denen grundsätzlich eine Einführung durch einen Meeresbiologen vorausgeht. Noch von Mitte des 19. Jh. bis Anfang der 1980er Jahre betrieb man auf den Azoren Walfang, vor allem auf Pico per Harpune in schlanken Ruderbooten. Heute gehören die Meeressäuger zu den unvergesslichen Top-Attraktionen des Archipels und in einigen einst walverarbeitenden Fabriken sind sehenswerte Museen untergebracht.



...sind Ausfahrten zur Wal- und Delfinbeobachtung.

© João Correia



„Baleia, baleia“!... Wal voraus! (vor der Küste Terceiras) © Holger Willems





10 gute Gründe für einen Terceira-Urlaub ...UND UNTER WASSER

Kristallklare Gewässer, an die 600 Fischarten, eine Oberflächentemperatur von bis zu 24°C im Spätsommer und Sichtweiten von 30 Metern und mehr: Auf den Azoren erleben Taucher ihr blaues Wunder!

Die einzigartige Lage im Grenzbereich der Kontinentalplatten, in einer Übergangszone zwischen den kalten, nährstoffreichen Strömungen aus dem Norden und dem warmen Golfstrom, macht den Archipel zu einer wahren Oase marinen Lebens. Hinzu kommt, dass die Azoren geologisch bedingt eine Küste mit sehr abwechslungsreichem Bodenrelief aufweisen, eine Lava-Wunderwelt mit bizarren Riffen, Bögen, Tunneln und mehrkammerigen Höhlen. Das Taucherlebnis ist dementsprechend vielseitig – und das vor allem auf Terceira!

Die rund 20 bekannten Spots der Insel, von denen fast ein Drittel sogar von Land aus zugänglich ist, bieten für jeden Geschmack und jede Könnensstufe etwas. Hervorzuheben sind dabei zahlreiche Höhlen, der „Archäologische Unterwasserpark der Bucht von Angra do Heroísmo“, die Wrackreste des 1878 gesunkenen Dampfers „Lidador“ und als absolutes Highlight – erfahrenen Tauchern vorbehalten – die Untiefe Banco Dom João de Castro, die drei Bootsstunden entfernt auf etwa halbem Weg zur Insel São Miguel liegt.



Der „Friedhof der Anker“ im „Archäologischen Unterwasserpark der Bucht von Angra do Heroísmo“



Bizarre Lava-Wunderwelt

AUSGEWÄHLTE TAUCHPLÄTZE

- **Cemitério das Âncoras**
Im „Friedhof der Anker“ ruhen knapp 40 jahrhundertalte Anker (mit teils mehr als drei Metern Länge) in einer Tiefe von ca. 16–35 Metern auf dem Grund der ruhigen Bucht von Angra do Heroísmo, die seit dem Jahr 2006 als „Archäologischer Unterwasserpark“ eingestuft ist.
- **Lidador**
Unweit des Ankerfriedhofs ragen die Bugteile des britischen Dampfschiffs „Lidador“ ca. zwei Meter vom Boden empor. Die gut bewachsenen Wrackreste sind eine Oase für viele kleinere Meereslebewesen.
- **Banco Dom João de Castro**
Keine 40 Seemeilen südöstlich von Terceira erhebt sich ein versunkener Vulkan aus der Tiefsee bis auf 13 Meter unterhalb der Wasseroberfläche. Fumarolen und heiße Unterwasserquellen, stattliche Schwärme pelagischer Großfische, Meeresschildkröten und Teufelsrochen versprechen einen der besten Tauchgänge des gesamten Archipels!

Detailinfos zu diesen und weiteren Spots wie auch den Tauchcentern auf <http://tauchen.visitazores.com/de>

Die Azoren sind vor allem für spektakuläre Großfischbegegnungen bekannt.

10 gute Gründe für einen Terceira-Urlaub

4. CAVING VOM FEINSTEN

Auf Terceira haben die Naturgewalten besonders eigentümliche Formen hinterlassen. Allein der fesselnde Ausflug in die Tiefen der Höhle Algar do Carvão – ein Highlight der Azoren! – ist einen Besuch der Insel wert.

ALGAR DO CARVÃO

Die mehr als 90 Meter tiefe Vulkanhöhle Algar do Carvão („Kohlegrube“) liegt im Inselzentrum am Rand der Caldeira de Guilherme Moniz, dem mit 15 Kilometer Durchmesser größten Vulkankrater des gesamten Archipels. Vorbei an prächtigen Kie-selsäure-Stalagmiten und -Stalaktiten steigt man über knapp 340 gut ausgebaute Stufen hinab zum Grund, wo sich ein kleiner, klarer See befindetet. Das durch den Schlot einfallende Licht und klassische Musik unterstreichen die mystische Szenerie.

GRUTA DO NATAL

Höhlen, Grotten und erloschene Vulkankrater gibt es auf Terceira in Hülle und Fülle, über und unter Wasser. Zu den wirklich einen Besuch lohnenden Unterwelten gehört neben dem Algar do Carvão die „Weihnachtshöhle“ Gruta do Natal. Der Eingang zu dieser über 650 Meter langen Lavaröhre, in der alljährlich am 1. Weihnachtstag eine Messe gelesen wird, befindet sich gleich am Ufer des kleinen Bergsees Lagoa do Negro. Hier beginnt und endet auch ein anspruchsvoller Rundwanderweg.



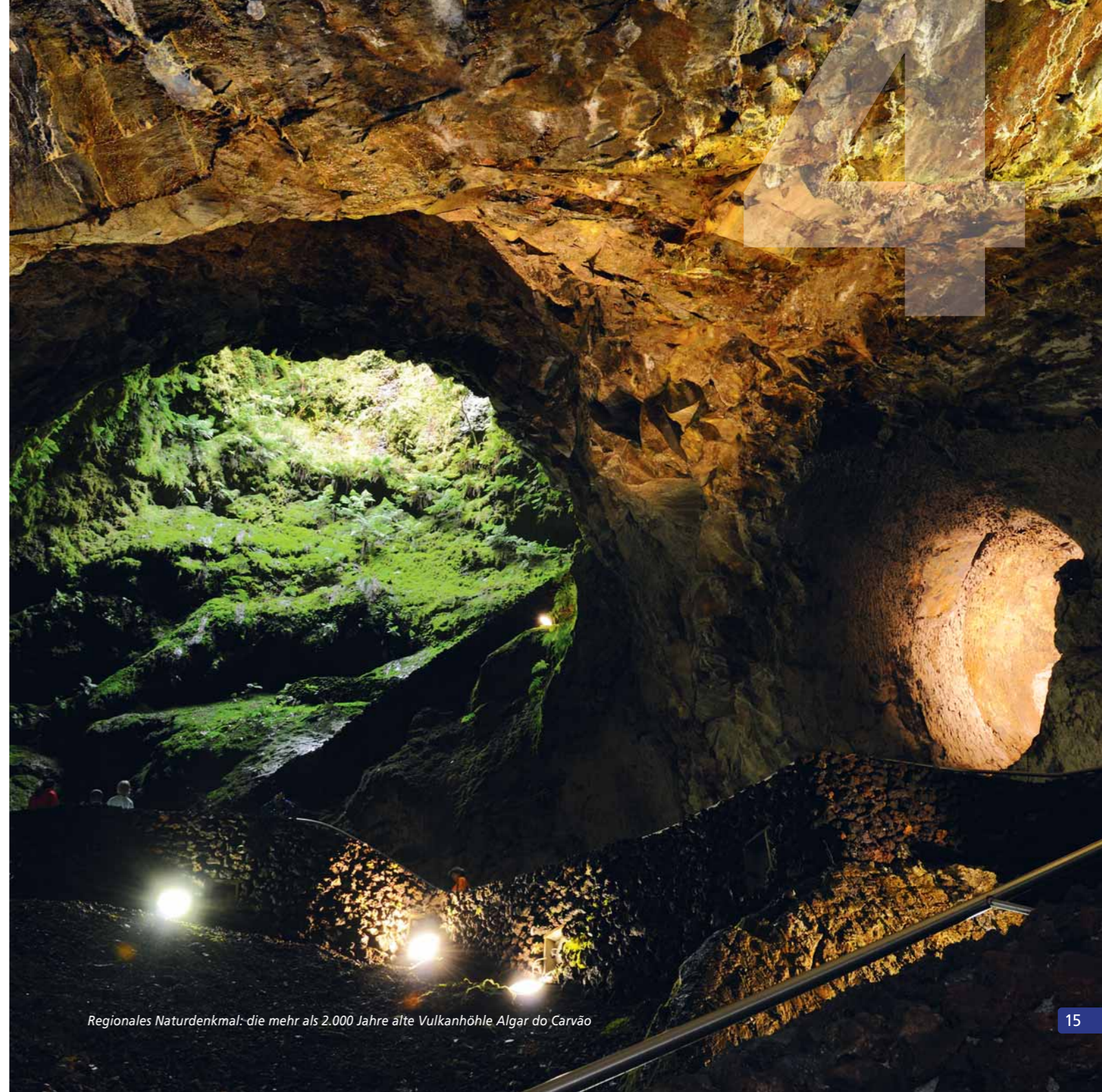
Die Schwefelhöhlen Furnas do Enxofre

WEITERE GEOSITES

- **Furnas do Enxofre**
Ein eindrucksvolles Beispiel für den noch aktiven Vulkanismus sind diese Schwefelhöhlen nahe dem Algar do Carvão. Hier entladen sich Dämpfe und Gase (zu 98% CO₂) aus einem komplexen unterirdischen System.
- **Mistérios Negros**
An den drei schwarzen Lavadomen südwestlich des Bergsees Lagoa do Negro, die bei dem Vulkanausbruch im Jahr 1761 entstanden sind und auf denen sich langsam die erste Vegetation entwickelt, führt der gleichnamige Wanderweg vorbei (s.S. 9).
- **Ponta da Serreta**
Im Nordwesten von Terceira gelegen, findet man auf dieser schmalen, ins Meer ragenden Felsnase Trachyt-Lavahügel und -ströme.
- **Serra de Santa Bárbara**
Die sich im Inselwesten erstreckende, mit 1.021 Metern höchste Erhebung gewährt bei entsprechenden Sichtverhältnissen einen herrlichen Panoramablick über ganz Terceira und alle Inseln der Zentralgruppe. Der letzte Ausbruch dieses Vulkanbergs ereignete sich 1867.



Die „Weihnachtshöhle“ Gruta do Natal



Regionales Naturdenkmal: die mehr als 2.000 Jahre alte Vulkanhöhle Algar do Carvão

Die Heilig-Geist-Kapelle von São Sebastião



10 gute Gründe für einen Terceira-Urlaub

5. DIE HEILIG-GEIST-KAPELLEN

Der „Espírito Santo“, der Heilige Geist, spielt eine wichtige Rolle im Leben der Azoreaner. Ihm zu Ehren hat man überall kleine, kapellenähnliche Schreine errichtet. Die meisten (72) und schönsten gibt es auf Terceira.

Der „Império“ darf in keinem Dorf fehlen. Einst nur einfache Holzhütten, hat man in den vergangenen zwei Jahrhunderten sämtliche Heilig-Geist-Kapellen massiv neu gebaut. Die oftmals weiß und blau, aber auch farbenfroher getünchten Gebäude werden meist von einer stilisierten Krone oder Taube geschmückt, die ebenso wie das Zepter die Insignien des Heiligen Geistes bilden. Sie stehen im Mittelpunkt der „Festas do Espírito Santo“, die Isabella von Aragon zu Beginn des 14. Jh. in Portugal und die die Franziskaner auf den Azoren einführten.

Dabei handelt es sich bei den Kapellen streng genommen um Schreine. Denn in diesen wird nicht gebetet, sie sind lediglich der sichere Aufbewahrungsort der Insignien und öffnen ihre Türen nur zum Heilig-Geist-Fest und dem jeweiligen Ortsfest. Ursprünglich diente die „Festa“ der Verehrung und Danksagung sowie der Hilfe der Armen und Kranken. Von einer heutigen Armenspeisung kann aber keine Rede mehr sein, denn das ganze Dorf ist eingeladen. Nicht selten finden auch ausgelassene Spiele mit Musik und Gesang statt.



Detailansicht des „Império da Caridade“ in Praia da Vitória



„Tourada à corda“ in Porto Pipas

TOURADAS À CORDA

Von allen guten Geistern verlassen? Nein, das Schauspiel der sogenannten „Stierkämpfe am Seil“, die mehrmals während der lokalen Festwoche eines jeden noch so kleinen Dorfes stattfinden, hat echte Tradition und reicht bis ins 16. Jh. zurück.

Im Rahmen eines Straßenfestes treiben mehrere kräftige Männer einen Stier an einem Sicherungsseil durch die Gassen oder auch an Stränden und flachen Häfen ins seichte Wasser hinein, vorbei am jubelnden Publikum, das hinter Zäunen, auf Bäumen oder auf einer Kaimauer gebührend Abstand hält, während sich Wagemutige dem Rindvieh nähern und es z. B. mit Regenschirmen provozieren. Nach dem Spektakel kann sich der Stier wieder auf den Weiden im Inselinneren erholen, denn getötet wird er nicht. Die Touradas à corda gibt es nur auf Terceira! Sie gelten als hohes gesellschaftliches Ereignis, zu dem man einlädt, und das überdies die örtliche Wirtschaft unterstützt. Davon abgesehen hält man die Stiere in Ehren, nicht zuletzt deshalb, weil sie in der „Schlacht von Salga“ 1581 maßgeblich dazu beitrugen, einen ersten Angriff der Spanier, die Portugal damals okkupiert hatten, auf die abtrünnige Insel abzuwehren.

10 gute Gründe für einen Terceira-Urlaub

6. DIE BESTE INSELKÜCHE

Die Inselküche ist vor allem frisch und reicht von Fisch und Krustentieren bis zu saftigen Steaks. Sie wird ergänzt durch himmlisch süße Nachspeisen, pikanten Käse und vollmundigen Verdelho-Wein.

Die Küche von Terceira gilt allgemein als die beste der Azoren – was sich nicht zuletzt auch aus der Geschichte heraus erklärt. Mit den Schiffen aus den Überseekolonien kamen schon früh Gewürze und Speisen auf die Insel, die man anderswo auf unserem Kontinent noch gar nicht kannte. Gut essen und trinken: Diese Tradition hat auf Terceira höchsten Stellenwert! Das Exlibris ist die „Alcatra“, vor allem ein Rindfleisch-, aber auch ein Fischeintopf. Dieses charakteristische Gericht wird langsam im Holzbackofen

in einem Tontopf mit Wein, Zwiebeln, Knoblauch, Lorbeer, Pfeffer und anderen Zutaten gegart; dazu reicht man frisches Brot oder Hefegebäck. Da die Zubereitungsart äußerst populär und schmackhaft ist, wird sie zunehmend auch bei Hühnchen, Hase, Tintenfisch und Bohnen angewendet. Unter den Süßspeisen stechen am meisten die „Queijadas Dona Amélia“ hervor, die Honig, Zimt und Zitrone miteinander kombinieren. Weitere Angebote für Leckermäuler sind die „Cornucópias“ (gefüllte Hörnchen) und der „Arroz Doce“ (süßer Reis).



Immer ein Hochgenuss: der Rindfleischintopf „Alcatra“



Himmlisch süß: „Arroz Doce“

AUF DAS RIND GEKOMMEN

Die leckeren Rindfleischgerichte kommen nicht von ungefähr. Auf den Azoren, allen voran Terceira, ist die Viehzucht Hauptbestandteil der Landwirtschaft. Ob Sie wandernd, per Fahrrad, mit dem Mietwagen oder im Rahmen eines Ausflugs auf Entdeckungstour gehen: Fast überall grasen Kühe. Von einem größeren Waldgebiet im Westen abgesehen, überziehen ausgedehnte, von Trockenmauern eingefasste Weideflächen die Insel. Mit gut 50.000 Exemplaren leben hier fast so viele Rinder wie Menschen. Dabei wird das Bild auf Terceira keineswegs nur von Milchkühen geprägt, sondern auch von schwarzen Stieren. Letztere werden eigens für die „Touradas à corda“ („Stierkämpfe am Seil“), gezüchtet.

DER NONNEN SÜSSES ERBE

Zahlreiche Konditoreien verführen mit ihrem Angebot an kleinen, süßen Kuchen, die als „pastéis“ oder „queijadas“ bezeichnet werden. Das Größte der Rezepte stammt aus den Nonnenklöstern der Inselmetropole, so auch das Rezept für die sehr beliebten, nach der Königin Dona Amélia benannten „Queijadas Dona Amélia“, die die Ordensschwestern anlässlich des Königsbesuchs im Jahr 1901 kreierten. Im Übrigen auch ein schönes, hübsch verpacktes Mitbringsel – aber ganz sicher nichts für Kalorienbewusste.

Nicht minder schmackhaft: die Fischgerichte





10 gute Gründe für einen Terceira-Urlaub

7. FESTE FEIERN

Auf der nach São Miguel bevölkerungsreichsten Insel der Azoren versteht man zu leben – was nicht nur für die Küche gilt. Nirgendwo sonst auf dem Archipel, heißt es, wird so ausgelassen gefeiert wie hier.

Die Großveranstaltungen nehmen ihren Anfang mit dem Karneval. Ein echtes Unikum sind dabei auf Terceira die „Bailinhos de Carnaval“, Volkstheateraufführungen, die bis ins 16. Jh. zurückreichen und als weltweit größte Theateraufführungen in portugiesischer Sprache angesehen werden. Im Frühjahr folgen die „Festas do Espírito Santo“, die Heilig-Geist-Feste. Diese beginnen an Ostern und erleben ihren Höhepunkt am Pfingstsonntag. Das absolute Highlight im Festtagskalender sind die „Sanjoaninas“ in Angra. Die Feiern zu Ehren

des Volksheligen São João (24. Juni) erstrecken sich über mehr als eine Woche und begeistern mit prächtigen Festumzügen und Volksmärschen. Nicht zu vergessen die von jedem Dorf veranstalteten „Touradas à corda“ (siehe Seite 17), die im Rahmen der jeweiligen Festwoche über den ganzen Sommer hinweg bis Oktober stattfinden. Der Hintergrund ist einfach: Zuviele Verwandte leben jenseits des Großen Teichs im Nordosten der USA oder in Kanada und kommen nur in den Ferienmonaten auf Heimatbesuch. Dabei sein ist alles...



Die Insignien des Heiligen Geistes, Krone und Zepher, verlassen die Heilig-Geist-Kapellen nur während der „Festas do Espírito Santo“.

VERANSTALTUNGEN 2017

- **25.02.–28.02.:** Bailinhos de Carnaval, Volkstheateraufführungen zu Karneval, in Angra do Heroísmo
- **16.04.–04.06. (Ostern bis Pfingsten):** Festas do Espírito Santo, Heilig-Geist-Feste, auf der gesamten Insel
- **In den Sommermonaten:** Touradas à corda („Stierkämpfe am Seil“), Straßenfeste mit Straßenstierkampf in jedem Dorf
- **22.06.–02.07.:** Sanjoaninas, Johannistag, in Angra do Heroísmo
- **04.08.–13.08.:** Festas da Praia, Stadtfest von Praia da Vitória mit Gastronomie-Messe
- **13.08.–20.08.:** Folk Azores, Internationales Folklore-Festival
- **04.10.–07.10.:** Angra Jazz, Internationales Jazz-Festival, in Angra do Heroísmo

Beachten Sie bitte: Die Termine einiger Veranstaltungen, u. a. auch von Sport-Events wie der „Formula Windsurfing World Championships“ in Praia da Vitória, standen bei Drucklegung im Dezember 2016 noch nicht fest.



Festas da Praia in Praia da Vitória



Badeplateau von Silveira

WENN ES MAL REGNET

• **Museu do Vinho, Biscoitos**

Der kleine, keine 1.500 Seelen zählende Ort an der Nordküste von Terceira lohnt nicht nur zum Baden in den ansprechend gestalteten Lava-Pools einen Besuch. Sehenswert ist auch das Weinmuseum des heute in der vierten Generation geführten Familienbetriebs „Adega Brum“, das anschaulich die Geschichte des Weinanbaus auf der Insel erzählt. Ringsum schützen hüfthohe Steinmauern die Rebstöcke der im 19. Jh. aus Sizilien eingeführten, weißen Sorte Verdelho, während schwarze Biskuitlava über den Wurzeln Wärme spendet.

• **Museu Museológico dos Altares**
Nur ca. fünf Kilometer westlich von Biscoitos ist das Heimatmuseum im Zentrum des schmucken Dorfs (rund 900 Einwohner) neben der blau-weißen Kirche kostenfrei zugänglich.

• **Angra do Heroísmo**

Paläste, Herrenhäuser, Klöster und Kirchen im Glanz der Renaissance... Wie wäre es mal mit einem geführten Rundgang, der noch intensivere Einblicke ermöglicht?

10 gute Gründe für einen Terceira-Urlaub

8. UNGETRÜBTES BADEVERGNÜGEN

Natürliche und künstliche Schwimmbecken an der rauhen Lava-küste, der kleine Sandstrand von Angra do Heroísmo und die weite Bucht von Praia da Vitória locken zu einem Bad im kühlen Nass.

Entlang der Küstenlinie wechseln sich Felsen und Buchten ab. Auffällig schön sind die Buchten von Quatro Ribeiras, Salga, Mina oder Fanal, die Naturschwimmbecken von Porto Martins, Negrito und Silveira sowie die geschützten Lava-Pools von Biscoitos. Den größten Strand der Insel bietet Praia (= Strand) da Vitória. Die einzige weitere Stadt Terceiras stand zwangsläufig immer im Schatten von Angra. Inzwischen aber erhielt der Ort ein spürbares Facelifting, die Gassen wurden restauriert, eine Marina gebaut und palmenbestandene Promena-

den mit Straßencafés und Restaurants angelegt. Zwei mächtige Dämme trennen die Bucht von der offenen See, vor allem zum Nutzen der Wirtschaft, aber auch zum Schutz vor den Naturgewalten des Meeres. Auf die Muttergottes allein, die als Denkmal am Aussichtspunkt Miradouro do Facho hoch über der Stadt wacht, wollte man sich nicht verlassen... Praia ist im Übrigen die Geburtsstadt von Vitorino Nemésio (1901–1978), einem der bedeutendsten und schreibfreudigsten Lyriker der modernen portugiesischen Literatur.



Praia da Vitória



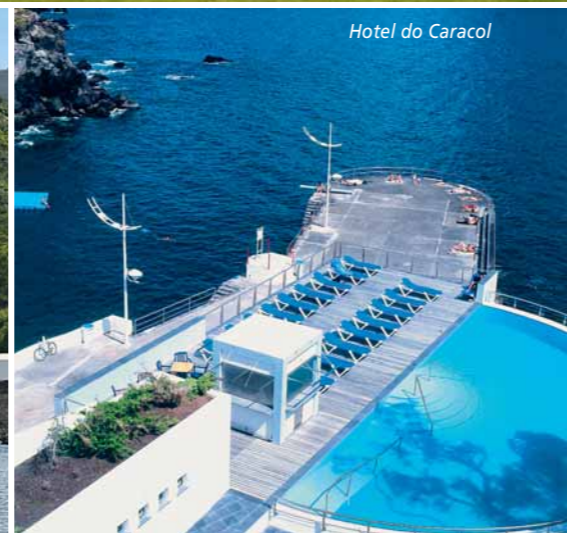
Die Naturschwimmbecken von Biscoitos



Terceira Mar Hotel



Quinta Nossa Senhora das Mercês



Hotel do Caracol



Angra Garden Hotel



Pousada Forte de Angra do Heroísmo

10 gute Gründe für einen Terceira-Urlaub

9. PREIS UND LEISTUNG STIMMEN

Auf Terceira finden Sie knapp 20 Hotels und andere Unterkünfte für fast jeden Anspruch, die zeitgemäßen Komfort zu auf europäischer Ebene vergleichsweise sehr moderaten Preisen bieten.

Die rund 1.900 Betten der Insel verteilen sich auf Hotels, Aparthotels und Pensionen unterschiedlicher Kategorien, rustikal-gemütliche Landgüter und Ferienhäuser sowie stilvolle Herrensitze. Das Größte aller Unterkünfte, darunter nicht zuletzt auch eine moderne Pousada im historischen Küstenort São Sebastião in Angra do Heroísmo, konzentriert sich schon zwangsläufig auf die Inselhauptstadt und den beliebten Badeort Praia da Vitória.

Wie auf den anderen Inseln des Archipels profitieren Sie auch auf Terceira nicht nur von den verhältnismäßig günstigen Zimmerpreisen, sondern zudem von den generell niedrigen Lebenshaltungskosten vor Ort – sei es beim Einkaufen oder beim Essen gehen. Hinzu kommt die bereits sprichwörtliche Gastfreundschaft der Menschen. Und was diese anbelangt, nimmt Terceira unter allen Inseln der Azoren eine echte Spitzenposition ein!

Klassifizierungen: TR = Turismo Rural, Urlaub auf dem Land in restaurierten Landhäusern/-gütern (~ 3-Sterne-Kategorie) (siehe nebenstehend) TH = Turismo de Habitação, die gehobene Variante von Urlaub auf dem Land/am Stadtrand (~ 4 Sterne)



Hotel Praia Marina



Hotel Residencial Teresinha

UNTERKUNFTSÜBERSICHT¹

Stadt Angra do Heroísmo:

- Angra Garden Hotel ***
- Angra Marina Hotel *****
- Hotel A Ilha **
- Hotel Ango **
- Hotel Beira Mar ***
- Hotel do Caracol ****
- Hotel Zenite **
- Pensão Residencial Monte Brasil **
- Pousada Forte de Angra do H. *****
- Terceira Mar Hotel ****

Landkreis Angra do Heroísmo:

- Pico da Vigia (TR)
- Quinta da Nasce-Água (TH)
- Quinta Nossa Sra. das Mercês (TH)
- Quinta do Espírito Santo (TH)
- Quinta do Martelo (TR)
- Quinta do Rossio (TR)
- Quinta Iracema (TR)

Stadt Praia da Vitória:

- Aparthotel Atlântida Mar ****
- Hotel Branco I *
- Hotel Espírito Santo **
- Hotel Praia Marina ****
- Hotel Salles **
- Hotel Residencial Teresinha ***
- Hotel Varandas do Atlântico ****

Landkreis Praia da Vitória:

- Hotel Branco II *
- Hotel Ermida dos Remédios **
- Quinta dos Figos (TR)

¹ohne Casas de Campo/Ferienhäuser auf dem Land



Wahrzeichen Graciosa: die Windmühlen

GRACIOSA IN ZAHLEN

- Einwohner: 4.393*
- Hauptort: Santa Cruz da Graciosa
- Gesamtfläche: 60,66 km²
- Länge: max. 12 km
- Breite: max. 8 km
- Küstenlänge: 43,97 km
- Höchste Erhebung: Caldeira (405 m)
- Koordinaten: 39°01'17" N,
27°57'59" W

SÃO JORGE IN ZAHLEN

- Einwohner: 8.998*
- Hauptort: Velas
- Gesamtfläche: 243,65 km²
- Länge: max. 55 km
- Breite: max. 7 km
- Küstenlänge: 139,27 km
- Höchste Erhebung:
Pico da Esperança (1.053 m)
- Koordinaten: 38°39'02" N,
28°04'27" W

* Quelle: SREA, Serviço Regional de Estatística dos Açores, Stand 2011

10 gute Gründe für einen Terceira-Urlaub

10. DAS TOR ZUR ZENTRALGRUPPE

Terceira bildet den östlichen Eckpunkt der „Grupo Central“ und ist somit der ideale Ausgangs- und Endpunkt für ein Inselhüpfen innerhalb der größten und spannendsten Gruppe des Archipels.

GRACIOSA

Die zweitkleinste und sehr beschauliche Insel trägt ihren Namen „die Anmutige“ zu Recht. Die bedeutendsten Sehenswürdigkeiten sind der schmucke Hauptort Santa Cruz, die charakteristischen Windmühlen als Inselwahrzeichen, das einladende Thermalbad Carapacho am Meer und der Riesenkrater der Caldeira mit seiner beeindruckenden Schwefelgrotte Furna do Enxofre. Im Jahr 2007 erfolgte die Einbindung der Insel in das globale Netzwerk der Biosphärenreservate der UNESCO.

SÃO JORGE

São Jorge zieht sich als langer und schmaler, aber über 1.000 m steil aufragender Gebirgsrücken westlich von Terceira durch den Atlantik und ist für Kenner die attraktivste Wanderinsel. Panorama-Höhen- und Küstenpfade führen hinunter zu den „Fajãs“, kleinen, fruchtbaren Lava-Landzungen, die nach vulkanischen Eruptionen erstarrten und die von den Steilhängen abstürzenden Gesteins- und Erdmassen auffingen. Eine Gaumenfreude ist der prämierte, hier in Handarbeit produzierte Käse.



Klein und schmuck: Graciosa Hauptort Santa Cruz



Wanderparadies par excellence: São Jorge



Faial: Panoramablick vom Monte da Guia über die Bucht von Porto Pim auf die Inselhauptstadt Horta mit ihrem berühmten Yachthafen

10 gute Gründe für einen Terceira-Urlaub

10. DAS TOR ZUR ZENTRALGRUPPE

FAIAL

Dass Faial zu den meistbesuchten Inseln der Azoren zählt, liegt vor allem an ihrer Hauptstadt Horta. Sie besitzt internationales Flair, eine reizende Altstadt und in ihrem Yachthafen das größte Gästebuch der Welt mit Tausenden bunter Malereien der den Atlantik überquerenden Segel-Crews. Geradezu fesselnd sind auch das Panorama von Portugals höchstem Berg auf der Nachbarinsel Pico, die Walbeobachtung und – für fortgeschrittene Taucher – spektakuläre Großfischbegegnungen an südwestlich gelegenen Unterwasserbergen. Auf der anderen Seite faszinieren der Riesenkrater Caldeira und die erst 1957/58 durch einen unterseeischen Vulkanausbruch entstandene Landzunge Ponta dos Capelinhos mit erstklassigem Informationszentrum.

PICO

Eine halbstündige Fährfahrt über die nur 7,4 km schmale Meerenge trennt Horta von Picos Hauptort Madalena. Höhepunkt im wahrsten Sinne des Wortes ist natürlich der die ehemalige Walfängerinsel dominierende, namensgebende Vulkanriese. Ein Muss sind zudem Ausfahrten zur Walbeobachtung und zum Schwimmen mit Delfinen sowie ein Besuch des Weinanbaugebiets bei Criação Velha (UNESCO-Weltkulturerbe) und der großartigen Vulkanhöhle Gruta das Torres. Die zweitgrößte Insel des Archipels, die mit Faial und São Jorge das sogenannte „Triângulo“ bildet, war die Geburtsstätte für das Tauchen mit Blauhaien auf den Azoren. Somit steht Pico der Nachbarin Faial in puncto Unterwassererlebnisse in nichts nach.



Pico: Das Weinanbaugebiet von Criação Velha zu Füßen des Vulkanriesen ist die zweite UNESCO-Weltkulturerbestätte der Azoren.



Von Faial und Pico werden auch Touren zum Tauchen mit Blauhaien angeboten.

FAIAL IN ZAHLEN

- Einwohner: 15.038*
- Hauptstadt: Horta
- Gesamtfläche: 173,06 km²
- Länge: max. 21 km
- Breite: max. 14 km
- Küstenlänge: 80,27 km
- Höchste Erhebung: Cabeço Gordo (1.043 m)
- Koordinaten: 38°34'34" N, 28°42'47" W

PICO IN ZAHLEN

- Einwohner: 14.144*
- Hauptort: Madalena
- Gesamtfläche: 444,97 km²
- Länge: max. 46 km
- Breite: max. 16 km
- Küstenlänge: 151,84 km
- Höchste Erhebung: Pico (2.351 m)
- Koordinaten: 38°28'07" N, 28°23'58" W

* Quelle: SREA, Serviço Regional de Estatística dos Açores, Stand 2011

ALLGEMEINES

Die Azoren wurden im frühen 15. Jh. von der einst großen Seefahrernation Portugal entdeckt und sind als autonome Region dieses Landes Teil der EU. Der Archipel umfasst neun Inseln, die in die Ostgruppe, die Zentralgruppe (zu der auch Terceira zählt) und die Westgruppe aufgeteilt sind. Die Inseln erstrecken sich über mehr als 620 Kilometer Luftlinie, können aber innerhalb der jeweiligen Gruppe auch sehr nahe zusammenliegen. So trennt eine nur 7,4 Kilometer breite Meerenge Faial und Pico.

- Zeitunterschied: MEZ -2 Stunden
- Sprache: portugiesisch mit Inseldialekten, im touristischen Dienstleistungsgewerbe immer auch englisch
- Währung: Euro

KLIMA UND REISEZEIT

In der gemäßigten nördlichen Hemisphäre gelegen, zeichnen sich die Azoren durch ihr subtropisches, ganzjährig mildes Klima aus. Sie sind ein ideales Reiseziel für den Frühling, Sommer und Herbst und kommen zunehmend auch als Winterzuflucht in Mode. Wolkenbildung und Niederschläge sind zwar zu jeder Jahreszeit möglich, die Monate zwischen Juni und September warten aber naturgemäß mit längeren Schönwetter-Perioden und höheren Temperaturen auf.

- Mittlere Höchsttemperaturen (TER): Sommer: 24–25° C/Tag, 18° C/Nacht
Winter: 16° C/Tag, 11° C/Nacht
- Luftfeuchtigkeit im Jahresmittel: 76%
- Wassertemperatur: im Sommer bis 23° C, im Winter nicht unter 15° C

REISEANGEBOTE

Zahlreiche Reiseveranstalter führen Terceira in Form von zumeist Bausteinerreiseangeboten in ihrem Programm. Zu diesen zählen Generalisten, Länder- und Insel-, Studien- und Rundreisen-, Wander- und Tauchreisen-Spezialisten.

REISEINFORMATIONEN

ANREISE AB DEUTSCHLAND, ÖSTERREICH UND DER SCHWEIZ

Flüge via Ponta Delgada (PDL) nach Terceira (TER) (Azoren = MEZ -2 Stunden)

Abflughafen	Fluggesellschaft	Flugzeiten nach PDL hin/zurück (Ortszeiten)	Flugdauer
Düsseldorf (DUS)	airberlin	ab DUS 08:35, an PDL 11:10 / ab PDL 12:00, an DUS 18:20	ca. 4,5 h
Frankfurt (FRA)	SATA/Azores Airlines	ab FRA 14:30, an PDL 17:00 / ab PDL 07:10, an FRA 13:30	ca. 4,5 h

airberlin: bis Ende April 2017 2x pro Woche (Mi und Fr), ab Mai 2017 1x pro Woche (Mi).

SATA/Azores Airlines: April–Okt. 3x pro Woche (Di, Do und So), Nov.–März 1x pro Woche (So). Ab allen Bahnhöfen in Deutschland Rail & Fly in der 2. Klasse zum Sonderpreis von Euro 40,- zubuchbar.

Anreise nach Terceira: Buchen Sie einfach zu den Flügen von airberlin und SATA/Azores Airlines einen Flug mit der regionalen Airline SATA Air Açores von Ponta Delgada nach Terceira und zurück hinzu. Hin können Sie noch am selben Tag nach Terceira weiterfliegen.

TAP Portugal: Flüge via Lissabon (LIS) nach Terceira (TER)

TAP Portugal fliegt ganzjährig mehrfach wöchentlich von Berlin, Düsseldorf, Frankfurt, Hamburg, München, Wien und Zürich – jeweils via Lissabon – nach Terceira. Die Flugzeiten variieren je nach Verbindung. Teils kann eine Zwischenübernachtung in Lissabon erforderlich sein (1 Stopover pro Strecke inklusive).

AUF TERCEIRA UNTERWEGS

Für Erkundungen auf eigene Faust ist ein Mietwagen in jedem Fall die beste Wahl. Mietwagen finden Sie im Übrigen auf allen Inseln außer der kleinsten (Corvo); ein internationaler Führerschein ist nicht erforderlich. Für den Sommer und zu Festtagszeiten sollte man frühzeitig reservieren.

REISEN ZWISCHEN DEN INSELN

Alle Inseln werden von modernen Turboprops der SATA Air Açores angefliegen (Vorausbuchung wegen günstigerer Preise und begrenzter Kapazitäten unbedingt ratsam). Für die Kombination mehrerer Inseln empfiehlt sich der **Airpass**; weitere Infos in Ihrem Reisebüro oder direkt bei SATA/Azores Airlines.

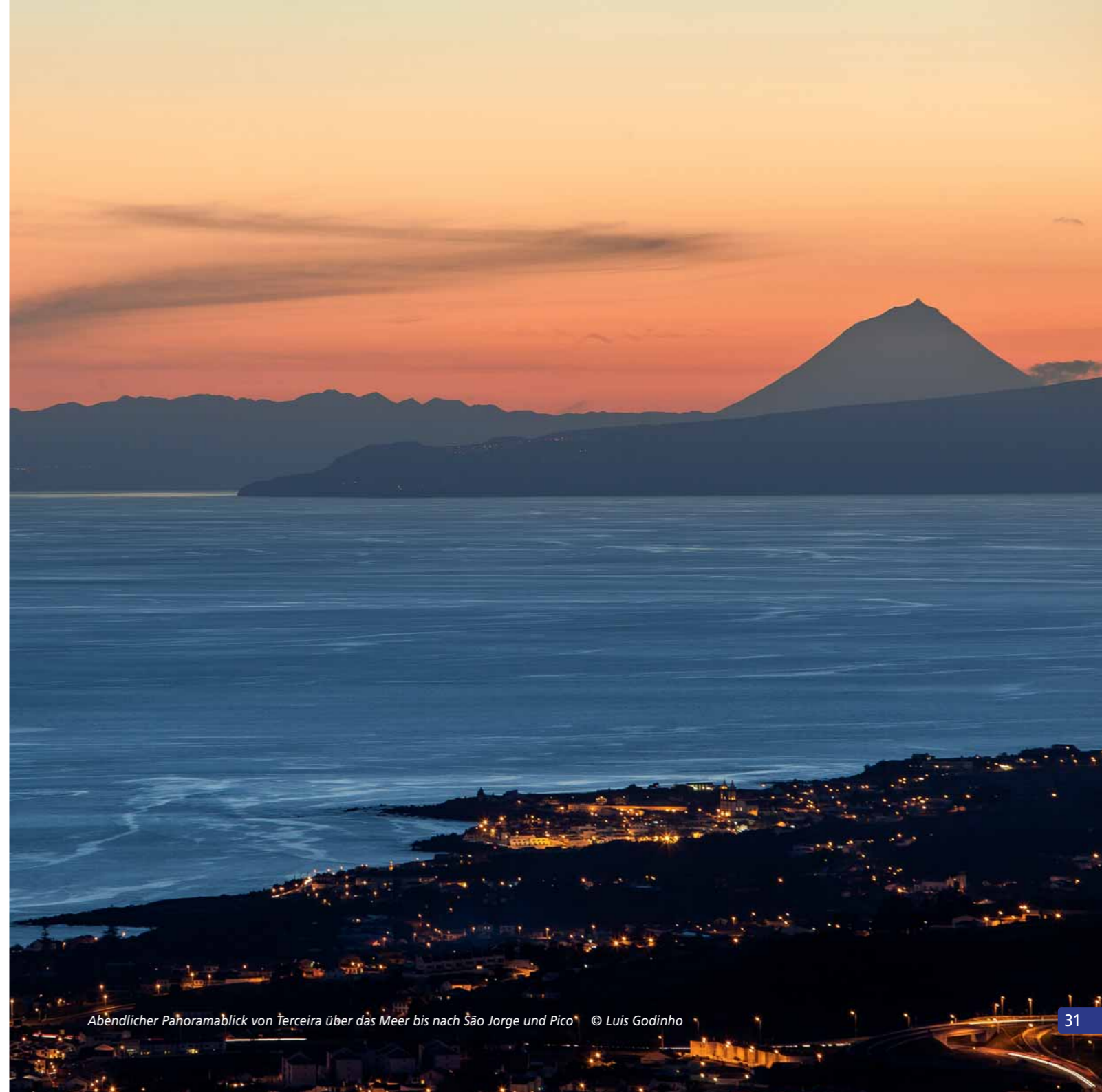
SATA Air Açores, Flugverbindungen und -dauer · Atlânticoline, Fährverbindungen und -dauer

	S. Miguel	Sta. Maria	Terceira	Faial	Pico	São Jorge	Graciosa	Flores	Corvo
São Miguel	–	0h30 2h15	0h40 3h30	0h50 –	0h50 –	0h50 –	0h50 –	1h15 –	–
Santa Maria	0h25 2h15	–	–	–	–	–	–	–	–
Terceira	0h40 3h30	–	–	0h35 7h00	0h35 4h45	0h30 3h30	0h30 3h00	1h00 –	1h05 –
Faial	0h50 –	–	0h35 7h00	–	0h30 0h55	–	2h00 7h30	0h45 8h00	0h45 –
Pico	0h50 –	–	0h35 5h30	0h30 0h55	–	0h45 0h40	–	–	–
São Jorge	1h00 –	–	0h30 3h30	–	0h45 0h40	–	–	2h15 –	–
Graciosa	0h50 –	–	0h30 3h00	–	–	–	–	–	–
Flores	1h15 –	–	1h00 –	0h45 8h00	–	2h15 –	–	–	0h15 0h40
Corvo	–	–	1h05 –	0h45 –	–	–	–	0h15 0h40	–

Atlânticoline: Autofahren zwischen allen drei Inselgruppen von Mai bis Oktober (teils nur 1x pro Woche) sowie ganzjährig Personenfähren zwischen Flores und Corvo. ■ Ganzjährig Personenfähren Faial–Pico–São Jorge (im Winter mit Einschränkungen): Horta–Madalena 0h30, Horta–São Roque 0h55, São Roque–Velas 0h40. Die Fahrtdauer der Autofahren ist variabel; Infos/Fahrpläne siehe www.atlanticoline.pt.

Stand Januar 2017, Änderungen vorbehalten.

Herausgeber: Turismo dos Açores
Azores Promotion Board / Convention and Visitors Bureau



Abendlicher Panoramablick von Terceira über das Meer bis nach São Jorge und Pico © Luis Godinho